

Projektinfo

"Erweiterte Betreuungszeiten / Randzeitenbetreuung aus Sicht von Beschäftigten, Pädagogen und betrieblichen Akteuren"

Eine Untersuchung von SowiTra

gefördert durch die Hans-Böckler Stiftung

Laufzeit: September 2016 – April 2017

Was will das Projekt?

Im Januar 2016 hat das neue Bundesprogramm „KitaPlus: Weil gute Betreuung keine Frage der Uhrzeit ist“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gestartet. Mit dem neuen Programm sollen erweiterte Betreuungszeiten in Kitas und in der Kindertagespflege verbessert werden, um Eltern eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen.

Besonders für Eltern, die im Schichtdienst oder sehr früh morgens, in den Abendstunden und an Wochenenden arbeiten, ist es ein Balanceakt, Beruf und Familie miteinander in Einklang zu bringen. Kein passendes Kinderbetreuungsangebot kann insbesondere Alleinerziehende sogar daran hindern, eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen.

Ziel des Projektes ist zum einen, die Vor- und Nachteile einer 24-Stunden-Kita bzw. Randbetreuung herauszuarbeiten und zum anderen, das Thema wissenschaftlich aufzuarbeiten und damit einen sachlichen Grundstein für die Debatte um die familialen, betrieblichen und gesellschaftlichen Folgen dieser Betreuungsform zu geben.

Außerdem sollen Lösungsansätze skizziert werden, wie und wodurch erwerbstätige Eltern unterstützt werden können, ihre familialen Aufgaben bestmöglich zu erfüllen und gleichzeitig einer Erwerbstätigkeit nachzugehen. Die Ergebnisse sollen eine Orientierungshilfe für betriebliche sowie gewerkschaftliche Akteure bieten und auf Grenzen in einer zunehmend entgrenzten Arbeitswelt eingehen.

Was wird gemacht?

- Expert_inneninterviews mit Unternehmensvertreter_innen aus der betrieblichen Praxis (z.B.: Personalabteilungen, Betriebsräte...)
- Expert_inneninterviews mit pädagogischen Fachkräften aus Kinderbetreuungseinrichtungen mit erweiterten Öffnungszeiten
- Einzel-, Paar- und Familieninterviews mit Beschäftigten und deren Kindern

Wer kann mitmachen?

- Leiter_innen von Kinderbetreuungseinrichtungen, die eine Betreuung **außerhalb der Betreuungszeiten** von 8:00 – 17:00 Uhr anbieten
- Vertreter/innen aus Personalabteilungen, Betriebs-/Personalrät/innen oder Gleichstellungs-/Familienbeauftragte aus verschiedenen Betrieben **mit unüblichen Arbeitszeiten**
- Eltern mit Kindern, die Randzeitenbetreuung **außerhalb der Regelzeit** von 8:00 – 17:00 Uhr beanspruchen

Wie kann man mitmachen?

Bitte kontaktieren Sie uns unter: kinderbetreuung@sowitra.de

Weitere Informationen über SowiTra (Institut für sozialwissenschaftlichen Transfer) und zum Projekt finden Sie unter: www.sowitra.de